

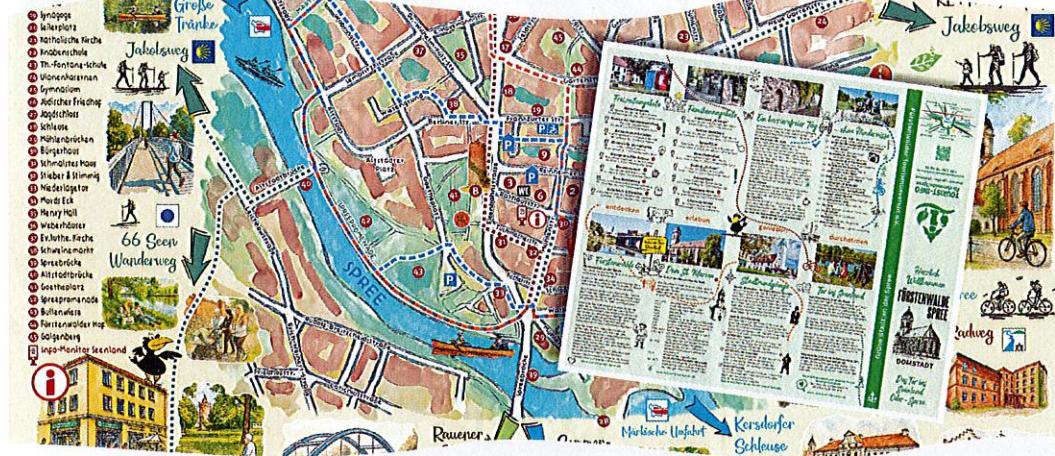


Regionale Produkte

Rabennest

Brandenburg unter einem Dach

HERZLICH WILLKOMMEN



Fürstenwalde/Spree heißt Sie herzlich willkommen! Neuer Flyer lädt zum Entdecken, Erleben und Genießen ein. Ab sofort gibt es in der Tourist-Information Fürstenwalde den neuen „Herzlich Willkommen“-Flyer – liebevoll gestaltet, voller Inspirationen und Tipps für große und kleine Entdecker! Der Flyer zeigt, was Fürstenwalde so besonders macht: Ein übersichtlicher Stadtplan führt zu den schönsten Orten der Stadt, spannende Sehenswürdigkeiten und Rundgangsvorschläge laden zum Erkunden ein. Dazu gibt es viele praktische Informationen zu Barrierefreiheit, Rad- und Wanderwegen sowie Ausflugsmöglichkeiten im grünen Herzen des Seenland Oder-Spree. Natürlich darf auch unser stolzes Wahrzeichen nicht fehlen – der beeindruckende Dom St. Marien, das Herzstück der Stadtgeschichte. Ergänzt wird alles durch nützliche Adressen und Tipps für Freizeit, Kultur und Familienaktivitäten. Mit dem neuen Flyer möchten wir zeigen, wie vielfältig, lebendig und gastfreudlich Fürstenwalde ist – eine Stadt, die man einfach erleben muss! Der „Herzlich Willkommen“-Flyer ist ab sofort kostenlos in der Tourist-Information und bei unseren Partnern in der Region erhältlich.

Facebook
Tourist-Info
Scannen & folgen!
„Gefällt mir“ klicken
und immer informiert



Fürstenwalde Gutschein

Einlösbar in über
50 Geschäften!
Auch bei uns für
Veranstaltungen

Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag
10:00 – 17:00 Uhr
Samstag:
10:00 – 14:00 Uhr

Das Info-Blatt für die Region wird vom
Fürstenwalder Tourismusverein e.V.
herausgegeben. Auch unter
Verwendung Kl-generierter
Grafiken und Texte.

Ihre
Veranstaltung
fehlt?
Schreiben Sie uns!



info@fuerstenwalde-tourismus.de



Die Stadt-App

<https://fuerstenwalde-spree.munipolis.de>



RABEN-NEST

Im Rabennest verkaufen wir regionale Produkte aus Brandenburg mit Schwerpunkt Oder-Spree. Wir erweitern ständig unser Angebot und freuen uns auf weitere Erzeuger & Produzenten. Mit diesen regionalen Produkten gestalten wir schmackhafte und schöne Geschenke und Präsentkörbe für viele Anlässe.



Ab sofort müssen wir beim Ticketkauf über EVENTIM einen Aufschlag von 2,50 € pro Karte berechnen.

www.fuerstenwalde-tourismus.de
Tel: 03361 76 06 00
info@fuerstenwalde-tourismus.de

Nr. 4 – 2025 INFORMATIONEN AUS DER TOURIST-INFO FÜRSTENWALDE Okt./Nov.

Danke für ein schönes Fürstenwalder Erntefestes

Liebe Fürstenwalderinnen und Fürstenwalder, verehrte Gäste, liebe Freundinnen und Freunde, es war ein schönes Fest – das 7. Fürstenwalder Erntefest. Wir haben gemeinsam gezeigt, was unsere Stadt und unsere Region ausmacht: **Lebensfreude, Gemeinschaft und ein starkes Miteinander**.

Unser besonderer Dank gilt: - den regionalen Produzenten, die uns mit ihren Köstlichkeiten verwöhnt haben, - den Künstlerinnen und Künstlern, die mit Musik und Darbietungen für Stimmung sorgten, - den Vereinen und Ehrenamtlichen, ohne deren Einsatz dieses Fest nicht möglich wäre, - allen Bürgerinnen und Bürgern, die gekommen sind, um diesen Tag mit Leben zu füllen. Dieses Fest war ein Zeichen dafür, dass wir hier in Fürstenwalde zusammenhalten,

für einander da sind und gemeinsam in die Zukunft schauen – für unsere Kinder, für unsere Stadt und für unsere Region. Lassen Sie uns diesen Schwung mitnehmen – in unseren Alltag, in unsere Vereine, in unser Zusammenleben. Herzlichen Dank – und auf ein Wiedersehen beim nächsten Erntefest!



DIE LETZTE AUF DEM GALGENBERG

Eine wahre Begebenheit aus Fürstenwalde, Anno 1725. Es war ein nasser, schwerer Frühlingstag, als das Schicksal über Fürstenwalde hereinbrach.

Der 10. April 1725 begann wie so viele andere in jener rauen Zeit: dumpfe Kirchenglocken riefen zum Morgen Gebet, Krähen zogen über das Pflaster der engen Gassen, und aus den Schornsteinen der Bürgerhäuser stieg grauer Rauch. Doch im Hause des Braumeisters Gottfried Weiße in der Mühlenstraße sollte an diesem Morgen das Grauen Einzug halten.

Niemand wusste zu dieser Stunde, dass die Magd Margarete Lumpe – eine stille, aus dunklen Verhältnissen stammende Frau – längst einen Entschluss gefasst hatte, der ihr selbst zum Verhängnis werden würde. Ihr Herz, so munkelte man später, sei längst verhärtet gewesen. Vom Leben geschunden, von der Armut getrieben, und vom Neid zerfressen. Der Stolz der Herrin, ihre goldene Kappe, schimmerte täglich vor Margaretes Augen, wenn sie das Gewand ordnete, das Bett wärmte, das Mahl reichte. Sie begann zu hassen. Still. Langsam. Eiskalt....

weiter in unserem Sonderdruck

„Vor 300 Jahren. Die Letzte – Der Fall Lumpe.“

Dieser Beitrag stützt sich auf die historischen Aufzeichnungen des Stadtarchivs Fürstenwalde, sowie auf Materialien des Stadtmuseums Fürstenwalde, der Website: heimatgeschichte-fuerstenwalde.de und weitere lokalhistorische Quellen. Die Darstellung kombiniert dokumentierte Fakten mit literarischer Erzählform.

Quellen (Auswahl):

- Stadtarchiv Fürstenwalde
- Museum Fürstenwalde, Anthropologische Sammlung
- Mieterinformation der Wohnungswirtschaft Fürstenwalde (2016)
- jwo-home.de - Scharfrichter in Brandenburg

Fürstenwalder
Tourismus-
verein e.V.
Mühlenstraße 1
15517 Fürstenwalde

Okt./Nov.

300 JAHRE FÜRSTENWALDER GESCHICHTE

21.11.25

12:00 Uhr

Gedenkstein (Tuchmacherstr.)

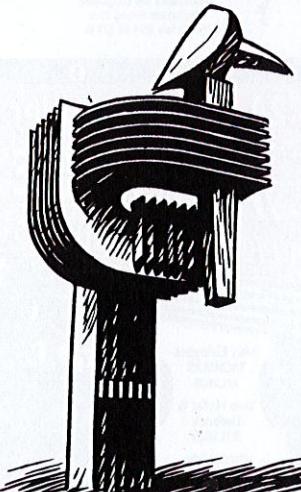
14:00 Uhr

Galgenberg – Besichtigung

16:00 Uhr

Vortrag, Brauereimuseum mit Bier & Henkersmahlzeit

Anmeldung in Tourist-Info

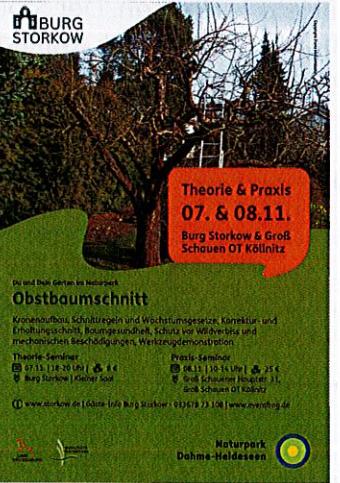
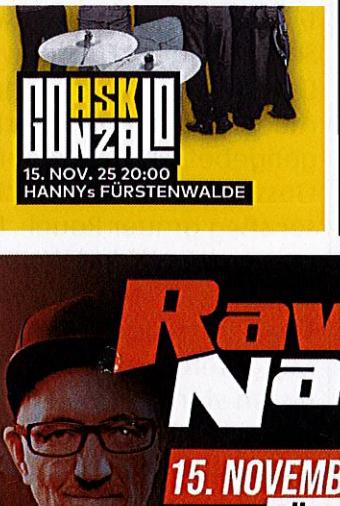
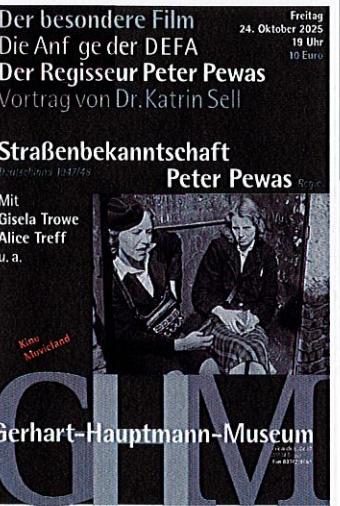
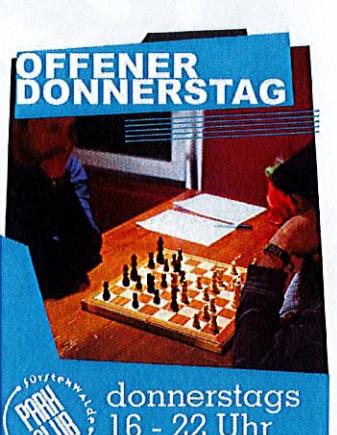
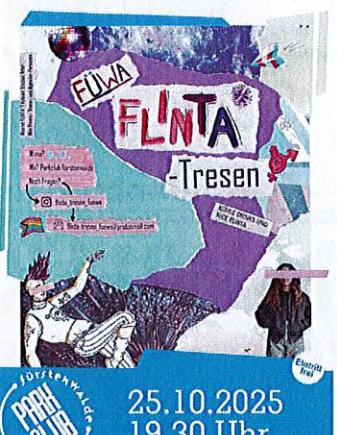
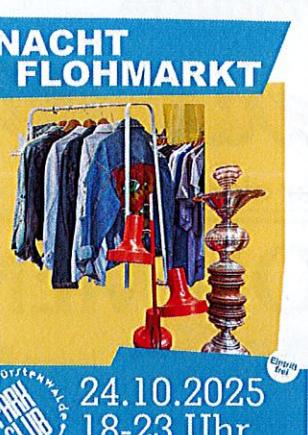
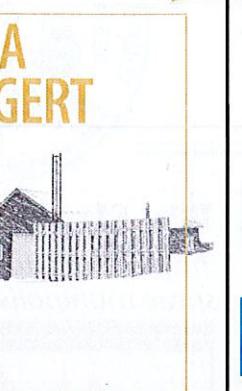
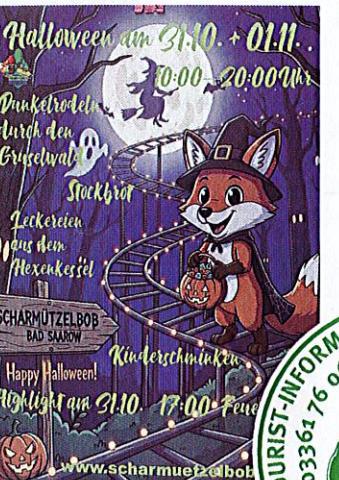


Mit Scharfrichter & Museum

Vortrag: 24,50 €



www.fuerstenwalde-tourismus.de

Frauenfrühstück
jeden zweiten Dienstag im Monat